

ZA – Archiv Nr. 0260

*Leseranalyse 1964*

(September 1963 – März 1964)

# Fragenschema LA 64

Die sonst übliche Abbildung der Original-Fragebogen muß unterbleiben, da in diesem Jahre der Fragebogen von jedem der beiden beteiligten Institute DIVO, Frankfurt, und INFRATEST, München, nach den Ublichkeiten des Hauses gestaltet wurde. Diese, nur auf die Form, nicht auf den Inhalt, sich beziehende Regelung hatte sich nach den Erfahrungen der LA 63 als wünschenswert herausgestellt.

Stichwort zur Kontaktaufnahme: **Lebensgewohnheiten**

### 1. Fragen zur Ermittlung der Auswahlperson:

- a) Wieviel Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? *Insgesamt* ... .. *Personen*
- b) Wieviele davon sind ...?

- unter 3 Jahren
- 3 bis unter 6 Jahren
- 6 bis unter 14 Jahren
- 14 bis unter 70 Jahren
- 70 Jahre und älter

männlich	weiblich
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....

### 2a. Sind Sie berufstätig? (Listenvorlage)

- |  |   |
|--|---|
| <i>ja</i>                                      | <i>nein</i>   |
| ..... voll berufstätig                         | ..... in Berufsausbildung einschl. Fachschulen für gewerbliche Berufe   |
| ..... teilweise berufstätig in fremdem Betrieb | ..... in Schulausbildung einschl. Universitäten, Hochschulen, Akademien |
| ..... mithelfend im eigenen Betrieb            | ..... nicht berufstätig, Rentner, Pensionär, im Ruhestand               |
| ..... vorübergehend arbeitslos                 | ..... nicht berufstätig, z. B. Hausfrauen ohne Berufsausübung           |

### 2b. Welchen Beruf üben Sie z. Z. aus?

- (Bei Nicht-Berufstätigen:)*  
 Welchen Beruf übt der Haushaltsvorstand z. Z. aus?  
 (Falls Haushaltsvorstand nicht mehr berufstätig, den früheren Beruf angeben, falls alleinstehende Witwe usw., Beruf des verstorbenen Ehemannes nennen.)
- ..... Inhaber und Geschäftsführer von größeren Unternehmen, Direktoren
  - ..... Selbständige Geschäftsleute, Inhaber von kleineren Firmen und selbständige Handwerker
  - ..... Freie Berufe
  - ..... Leitende Angestellte
  - ..... Sonstige Angestellte
  - ..... Leitende Beamte
  - ..... Sonstige Beamte
  - ..... Facharbeiter, nichtselbständige Handwerker
  - ..... Sonstige Arbeiter
  - ..... Selbständige Landwirte
  - ..... Landwirtschaftliche Arbeiter

### 3. Informell: Befragte Person ist Haushaltsvorstand?

*ja / nein*

### 4. (Nur an Frauen:)

Sind Sie hier die Hausfrau?

*ja / nein*

*(An alle)*

5. Ich habe hier ein Kartenspiel mit Dingen, die man in seiner freien Zeit tun kann. Legen Sie die Kärtchen mit den einzelnen Tätigkeiten bitte so in eine Reihenfolge, daß die Tätigkeit, die Sie am liebsten tun, an 1. Stelle liegt. Es folgt dann die Tätigkeit, die Sie an 2. Stelle tun usw.

*Fernsehen lag an Stelle*  
*Lesen von Zeitschriften und Büchern lag an Stelle*

6. Ist in Ihrem Haushalt eine Lesemappe abonniert? Ich meine jetzt diese Reihe von illustrierten Zeitschriften, die in Schutzumschlägen stecken und jede Woche ausgetauscht werden?

*ja*

*nein*

6a. Beziehen Sie den Lesezirkel allein oder mit einer anderen Familie zusammen?

6b. Oder leihen Sie sich regelmäßig eine Lesemappe aus?

6c. (Falls nein:)

Haben Sie überhaupt schon mal davon gehört, daß es solche Lesezirkel gibt? Es handelt sich dabei um illustrierte Zeitschriften in Schutzumschlägen. Die Zeitschriften werden jede Woche ausgetauscht.

Einige der Fragen, die jetzt kommen, beschäftigen sich mit dem Zeitschriftenlesen. Damit wir uns richtig verstehen, darf ich Ihnen vorweg einmal sagen, was wir bei diesem Interview als **Lesen** bezeichnen:

1. Es genügt, wenn Sie in der Zeitschrift **geblättert** und sich einiges angesehen haben, es ist nicht erforderlich, daß einige oder gar alle Artikel gelesen wurden — aber es genügt nicht, wenn Sie sich nur das Umschlagbild angesehen haben.
2. Denken Sie nicht nur an Zeitschriften, die Sie zu Hause lesen oder durchblättern. Nennen Sie uns auch die Zeitschriften, die Sie beim Friseur, im Wartezimmer, bei Bekannten usw. zur Hand genommen haben, um darin zu lesen oder zu blättern.
3. Es kommt uns immer darauf an, ob eine Zeitschrift in einem bestimmten Zeitraum gelesen bzw. durchgeblättert wurde. Bitte, nennen Sie uns nicht alle Zeitschriften, die Sie kennen und vorher irgendwann einmal gelesen haben, sondern nur die, deren letztes Lesen in einem bestimmten Zeitraum lag.

I. Jetzt erst mal eine Frage über die Lebensgewohnheiten während der letzten 7 Tage, also seit dem \_\_\_\_\_, Können Sie sich erinnern, ob Sie während der letzten 7 Tage, d. h. also seit dem \_\_\_\_\_, abends länger aufgeblieben sind als sonst? Bitte, gehen Sie doch diese letzten 7 Tage einmal in Gedanken durch.

ja, mal nein

Und an welchen Wochentagen war das?

**Interviewer-Anweisung:** Karten mit gelber Rückseite (12 Stück) mischen und vor den Befragten aufgedeckt nebeneinander legen. Der Befragte soll erst antworten, wenn ihm alle Titeltkarten vorliegen. Gelbes Klappschild aufstellen!\*

II. Ich habe hier Titel von Zeitschriften, die wöchentlich neu erscheinen. Sind da vielleicht Zeitschriften dabei, die Sie in den letzten 7 Tagen, also seit \_\_\_\_\_, dem \_\_\_\_\_, gelesen oder durchgeblättert haben? Denken Sie jetzt nur an die **letzten 7 Tage**.

**Interviewer-Anweisung:** Bitte, sich von dem Befragten die Titeltkarten der Zeitschriften geben lassen, die dieser während der letzten 7 Tage gelesen hat. Alle übrigen Titeltkarten wieder in den Umschlag stecken. Die Titeltkarten der gelesenen Zeitschriften nochmals vorlegen und fragen:

III. Und jetzt sagen Sie mir bitte für diese Zeitschriften, bei welcher Gelegenheit Sie sie gelesen oder durchgeblättert haben. Wo haben Sie die \_\_\_\_\_ zuletzt gelesen, zu Hause oder anderswo?

IV. War es ein Exemplar aus einer Lesemappe/einem Lesezirkel, kenntlich am Schutzumschlag, oder war es ein Exemplar, das nicht aus einer Lesemappe/Lesezirkel stammte?

(Falls kein Lesezirkel Exemplar:)

V. Sehen Sie sich bitte diese Liste hier einmal durch. Welche dieser 4 Möglichkeiten\*\*) trifft auf die zuletzt gelesene Ausgabe von \_\_\_\_\_ zu?

(Wieder für alle Zeitschriften:)

VI. Lesen Sie die \_\_\_\_\_ regelmäßig, d. h. im allgemeinen jede Nummer, oder lesen Sie die Zeitschrift zwar nicht regelmäßig aber doch häufiger oder lesen Sie sie nur selten?

VII. Haben Sie die \_\_\_\_\_ zufällig gestern gelesen?

Die Fragen II.—VII. werden für jede der Erscheinungsweisen wiederholt. Die Vorfragen ändern sich. Wo im Muster in Frage I. nach dem „länger Aufbleiben“ gefragt wird, steht:

bei Zeitschriften in 7täglicher Erscheinungsweise (grün):  
„Sagen Sie mir bitte, waren Sie in den letzten 7 Tagen im Kino?“

bei Zeitschriften in 14tägiger Erscheinungsweise (rot):  
„Können Sie sich erinnern, ob Sie in den letzten 14 Tagen, ich meine also seit \_\_\_\_\_, irgendwelche Besuche gemacht haben oder bekommen haben, bei denen Sie mit Ihren Freunden usw. länger als eine Stunde zusammen waren?“  
„An welchen Wochentagen war das?“

bei Zeitschriften in monatlicher Erscheinungsweise (blau):  
„Waren Sie in den letzten 4 Wochen, d. h. also seit dem \_\_\_\_\_ mal im Kaufhaus? Wie oft?“

\*) Die Klappschilder lauten übereinstimmend: 1. Durchblättern gilt auch als Lesen, 2. Anderswo gelesene Zeitschriften nicht vergessen. Darunter folgt je nach dem abgefragten Zeitintervall „Nur an die letzten 7 Tage denken“, „Nur an die letzten 14 Tage denken“ und „Nur an die letzten 4 Wochen denken“.

\*\*) Die hierbei vorgegebenen Möglichkeiten sind: Abonniert / Gekauft / Geliehen oder geschenkt / Im Wartezimmer oder beim Friseur vorgefunden.

7. Sagen Sie mir bitte jetzt: Haben Sie gestern\*) irgendeine Tageszeitung gelesen oder durchgeblättert? Ich meine eine täglich erscheinende Zeitung. Welche?

8. Oft ist es ja so, daß es einem erst nach einigem Nachdenken wieder einfällt. Sehen Sie sich doch diese Liste hier einmal an und sagen Sie mir, ob hier vielleicht eine Zeitung dabei ist, die Sie gestern\*) gelesen haben?

<i>Abendblatt</i>	<i>Abendzeitung</i>	<i>Der Mittag</i>
<i>BZ</i>	<i>8-Uhr-Blatt</i>	<i>Die Welt</i>
<i>Der Abend</i>	<i>Bildzeitung</i>	<i>Frankfurter Allgemeine Zeitung</i>
<i>Hamburger Morgenpost</i>	<i>Nachtausgabe</i>	<i>Süddeutsche Zeitung</i>

9. Ist in Ihrem Haushalt eine Tageszeitung abonniert, die Sie selbst regelmäßig lesen?

10. Haben Sie gestern\*\*) Radio gehört? (Falls ja: Frage 11; falls nein: Frage 12)

11. Sicher kennen Sie den Werbefunk, ich meine jetzt diese Sendungen mit Musik, in denen zwischendurch Reklame und Werbung gebracht wird. Auf diesem Programmblatt stehen die Werbefunksendungen der einzelnen Sender. Bitte gehen Sie dieses Blatt einmal durch und sagen Sie mir, ob hier Sendungen dabei sind, die Sie gestern\*\*) gehört haben? Es genügt, wenn Sie eine Sendung teilweise gehört haben.

12. Haben Sie selbst oder in Ihrem Haushalt ein Fernsehgerät oder sehen Sie regelmäßig woanders Fernsehsendungen? (Falls ja: Frage 13; falls nein: Frage 14)

13. Kann mit diesem Gerät auch das 2. Programm aus Mainz empfangen werden?

14. Haben Sie gestern\*\*) irgendwann in der Zeit zwischen 18—20 Uhr ferngesehen? (Falls ja: Frage 15; falls nein: Frage 18)

15. Haben Sie gestern\*\*) zwischen 18—20 Uhr im Fernsehen das erste Programm oder das zweite Programm oder eventuell beide Programme eingeschaltet?

16. Haben Sie gestern\*\*) in der Zeit zwischen 18—20 Uhr nur Filme oder sonstige Beiträge gesehen oder haben Sie dabei auch eine oder mehrere Werbesendungen gesehen, in denen die Firmen Reklame gebracht haben?

17. Nur an Personen, die in Frage 15 beide Programme sowie in Frage 16 auch Werbesendungen als gesehen angeben: Haben Sie Werbesendungen im ersten oder im zweiten oder in beiden Programmen gesehen?

18a. Und nun noch einige andere Fragen zu Ihren Lebensgewohnheiten? Haben Sie persönlich oder in Ihrem Haushalt irgendwelche dieser Gegenstände? Welche?

18b. Haben Sie sich im Haushalt in den letzten 12 Monaten zufällig das eine oder andere aus dieser Liste angeschafft? Welches?

<i>Staubsauger</i>	<i>Toaster</i>	<i>Filmkamera</i>	<i>Telefon</i>	<i>Nichts davon</i>
<i>Private Schreibmaschine</i>	<i>Elektr. Waschmaschine</i>	<i>Projektionsgerät für Dias oder Film</i>	<i>Personenkraftwagen</i>	
<i>Fernsehgerät</i>	<i>Elektr. Nähmaschine</i>	<i>Rasenmäher, elektr. oder Motor</i>	<i>Motorrad, Motorroller oder Kabinenroller</i>	
<i>Kühlschrank</i>	<i>Fotoapparat</i>		<i>Moped, Fahrrad</i>	

19a. Was trifft hiervon auf Sie persönlich zu?

19b. Und was trifft hiervon auf jemanden sonst in Ihrem Haushalt zu?

<i>Sparbuch bei Bank, Sparkasse, Post</i>	<i>Bausparvertrag</i>
<i>Konto bei Bank, Sparkasse oder Postscheck</i>	<i>Private Lebensversicherung</i>
<i>Besitz von Wertpapieren, wie Aktien, Pfandbriefe, Hypothekenpfandbriefe, Obligationen</i>	<i>Nichts davon</i>

(Fragen 20—22 nur an Frauen richten)

20. Hier habe ich eine Liste mit verschiedenen Verbrauchsartikeln. Verwenden Sie ständig einen oder mehrere dieser Artikel? Welche?

<i>Nagellack</i>	<i>Lippenstift</i>	<i>Badezusätze</i>
<i>Make up</i>	<i>Desodorierende Mittel</i>	<i>Mundwasser</i>

21. Waschen Sie Ihre Grob- und Kochwäsche vorwiegend selbst oder geben Sie das meiste weg?

22. Schneiden Sie selbst, z. B. für den eigenen Bedarf oder auch gegen Entgelt oder schneiden Sie selbst nicht?

\*) Da Tageszeitungen an Sonntagen nicht erscheinen, wird bei Interviews an Montagen nach dem Lesen „gestern oder vorgestern“ gefragt.

\*\*) Da Werbefunk und Werbefernsehen nicht an Sonntagen stattfinden, wird bei Interviews an Montagen nach dem Verhalten „vorgestern“ gefragt.

(Nur an Männer:)

23. Hier habe ich eine Liste mit verschiedenen Verbrauchsartikeln. Verwenden Sie **ständig** einen oder mehrere dieser Artikel? Welche?

Rasier- oder Gesichtswasser  
Haarwasser

Elektr. Rasierapparat  
Desodorierende Mittel

Badezusätze  
Mundwasser

24. Würden Sie mir bitte sagen, ob Sie Zigaretten, Zigarren, Zigarillos/Stumpen oder Pfeife rauchen? Oder rauchen Sie nicht? (Falls Raucher: Fragen 25—26)

25. Rauchen Sie Zigaretten, Zigarren, Zigarillos/Stumpen, Pfeife täglich, gelegentlich oder nur selten?

26. Falls Sie Zigaretten rauchen, rauchen Sie im allgemeinen Zigaretten mit oder ohne Filter?

27. Hier ist eine Liste mit alkoholischen Getränken. Sind hier Getränke dabei, die Sie zur Zeit im Hause vorrätig haben? Welche?

Wodka  
Whisky  
Cognac, Weinbrand  
Gin

Wermut, Aperitif  
Steinhäger  
Likör  
Magenbitter, Magenlikör

Korn, Aquavit  
Nichts davon

28. Haben Sie persönlich einen Führerschein? Welche Klasse?

Ich möchte Sie nun noch um ein paar Angaben für statistische Zwecke bitten:

29. Sind Sie verheiratet?

*ledig | verheiratet | verwitwet oder geschieden*

30. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?

*Volksschule mit | ohne abgeschl. Lehre oder  
Berufsausbildung  
Mittelschule | Oberschule ohne Abitur oder  
mehrjährige Fachschule  
Abitur  
Hochschule | Universität*

31. Welche Religion haben Sie oder welcher Konfession gehören Sie an?

*ev. | kath. | andere Konfession oder keine*

32. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

33. Würden Sie mir freundlicherweise anhand dieser Liste angeben, wie hoch das **monatliche Netto-Einkommen des Hauptverdieners** ist? Ich meine damit die Summe, die nach Abzug der Steuern und Abgaben zur Sozialversicherung verbleibt. Sie brauchen mir nur anzugeben, welche dieser Gruppen zutrifft.

(Falls: weiß nicht oder k. A.):

Schätzen Sie doch bitte einmal, welche dieser Gruppen für das Einkommen des Hauptverdieners in Ihrem Haushalt zutrifft. (Falls trotz Nachfrage keine Auskunft zu erhalten, schätzt der Interviewer.)

*unter 250 DM  
250 bis unter 400 DM  
400 bis unter 600 DM  
600 bis unter 800 DM  
800 bis unter 1 000 DM  
1 000 bis unter 1 500 DM  
1 500 bis unter 2 000 DM  
2 000 DM und mehr  
Spontane Auskunft des Befragten  
Schätzung des Befragten.  
Schätzung des Interviewers*

34. Wie viele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes Einkommen, d. h. wie viele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten, Zinsen und dergleichen?

*Personen*

35. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, was die einzelnen Personen einschließlich des Hauptverdieners hier in Ihrem Haushalt an Einkommen haben — also neben dem Einkommen aus beruflicher Tätigkeit auch Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten, Zinsen und dergleichen — wie hoch ist dann ungefähr das monatliche Netto-Einkommen, ist also wieder nur der Betrag, der nach Abzug der Steuern und der Abgaben zur Sozialversicherung übrigbleibt? (Falls: weiß nicht oder k. A.):

Schätzen Sie doch bitte einmal, welche dieser Gruppen für das Gesamt-Netto-Einkommen in Ihrem Haushalt zutrifft. (Falls trotz Nachfrage keine Auskunft zu erhalten, schätzt der Interviewer)

*unter 250 DM  
250 bis unter 400 DM  
400 bis unter 600 DM  
600 bis unter 800 DM  
800 bis unter 1 000 DM  
1 000 bis unter 1 500 DM  
1 500 bis unter 2 000 DM  
2 000 DM und mehr  
Spontane Auskunft des Befragten  
Schätzung des Befragten  
Schätzung des Interviewers*

36a. Hier habe ich eine Liste mit Berufen\*). Lesen Sie sich doch die Liste einmal durch und sagen Sie mir bitte, welche Gruppe auf dieser Liste enthält die Berufe, die

(falls befragte Person berufstätig)

(falls befragte Person Hausfrau ohne Beruf oder mithelfend)

(falls befragte Person Rentner, Pensionär, arbeitslos)

(falls befragte Person Schüler, Student)

Ihrem eigenen Beruf

dem Beruf Ihres Mannes (Vaters)

Ihrem letzten Beruf

dem Beruf Ihres Vaters

am ähnlichsten sind, ich meine, am ähnlichsten im Sinne der Tätigkeit, des Ansehens, der Bezahlung, der Verantwortung usw.?

36b. (Falls Einstufung verweigert wird:)

Bitte, sagen Sie mir doch, welchen Beruf Sie selbst haben oder welche Berufe in Ihrem Familien- oder Freundeskreis vorkommen?

37. (Nur an selbständige Befragte bzw. deren Haushaltsangehörige:)

Würden Sie mir sagen, wie viele Personen in Ihrem Betrieb beschäftigt sind?

38. (Nur an Bauern bzw. deren Haushaltsangehörige:)

Würden Sie mir sagen, wie groß Ihr Hof ist?

39. Wieviel Zimmer einschließlich Küche haben Sie?

40. Was trifft hiervon auf Ihren Haushalt zu?

*Eigentümer des Hauses*

*Bauernhaus*

*Eigentümer der Wohnung*

*Siedlungshaus oder einfaches Einfamilienhaus*

*Mieter*

*Besseres Einfamilienhaus (Villa)*

*Untermieter*

*Kleineres Mehrfamilienhaus*

*Größeres Mehrfamilienhaus oder Miethaus/Wohnblock*

*Sonstiges (Was?)*

#### Interviewer-Angaben:

a) *Geschlecht*

b) *Haushaltsbeschreibung:*

*Junge Leute (1—2 Erwachsene unter 35 Jahren, [noch] keine Kinder)*

*Junge Familie (1—2 jüngere Erwachsene u. 1—2 Kinder unter 6 Jahren im Hause)*

*Normal-Familie (1—2 Erwachsene u. 1—2 Kinder über 6 Jahre alt, aber in wirtschaftlicher Abhängigkeit zu Hause)*

*Großfamilie (Familie mit mehr als 4 Personen)*

*Erwachsenen-Familie (3 und mehr Erwachsene)*

*Ältere Leute (1—2 Erwachsene über 50 Jahre, keine Kinder [mehr] im Hause)*

*Sonstige*

c) *Schwierigkeiten bei der Kontaktaufnahme*

*Befragte Person.....*

*.....war ohne weiteres zum Interview bereit*

*.....stand einer Befragung zunächst etwas ablehnend gegenüber*

*.....war zunächst völlig ablehnend und wollte verweigern*

d) *Schwierigkeiten während des Interviews*

*Befragte Person.....*

*.....folgte dem Interview mit Interesse. Keine Schwierigkeiten*

*.....war nur teilweise interessiert. Etwas Schwierigkeiten*

*.....wollte Interview abbrechen. Große Schwierigkeiten*

e) *Interview wurde durchgeführt nach 1 | 2 | 3 | 4 und mehr Besuchen.*

f) *Wochentag des Interviews.*

\*) In Orten mit mehr als 2000 Einwohnern wird eine Liste mit städtischen, in Orten unter 2000 Einwohnern eine solche mit ländlichen Berufen vorgelegt. Ergeben sich Schwierigkeiten bei der Einordnung, so sind eine städtische und eine ländliche Reserveliste vorhanden, die andere Berufe zeigen. Diese werden dann vorgelegt.